

# Hafenrundfahrt „Bananen“: Hamburgs Handel mit der Dritten Welt

Werkstatt Drei Bildungswerk, Hamburg  
Reimer Dohrn, Pädagoge und Referent

Seit 1983 bietet die Hamburger Arbeitsgruppe Hafen – Dritte Welt über das Werkstatt Drei Bildungswerk Hafenrundfahrten zum Thema „Hamburgs Handel mit der Dritten Welt“ an. Eine 1990 gemeinsam mit dem Institut für Lehrerfortbildung entwickelte Hafenrundfahrt wendet sich an die Klassenstufe 4–6.

Die Themenschwerpunkte Bananen und Schokolade werden u.a. spielerisch erfahrbar gemacht. Die „*Sehenswürdigkeiten*“, die der Hafen zu bieten hat, werden auf der Fahrt erklärt. Aufgrund langjähriger Erfahrungen ist Voraussetzung für die Teilnahme, dass die SchülerInnen vorbereitet zur Rundfahrt kommen. Materialien werden nach Anmeldung gegen Schutzgebühr zugesandt (s.u.). Die Hafenrundfahrt bezieht bewusst Position gegen die Ungerechtigkeit des Welthandels und ist nicht als Einstieg in das Thema Hamburger Hafen geeignet. Zum Schwerpunkt Bananen wird zunächst der Umschlag erklärt; ist ein Bananendampfer vor Ort, sind auch die Kartons zu sehen. Danach werden folgende Themen aus den Vorbereitungsmaterialien wieder aufgegriffen:

- Wo wächst die Banane?
- Geschichte und Anbauländer
- Wie wachsen Bananen?
- Warum ist die Banane krumm?
- Plantagenwirtschaft, Pestizide (nur bei entsprechender Vorbereitung)
- Die Ernte und der Transport in die Verbraucherländer

Das zentrale Thema an dieser Station – also bevor die Hafenrundfahrt beginnt – ist aber die Frage: Wer verdient wie viel an der Banane? Um dies deutlich zu machen, holt der oder die ReferentIn 10 Bananen hervor. Am Aufkleber erkennen zunächst die Kinder selber, wo diese herkommen. Dann beginnt das Spiel:

*„Wer möchte jemand aus den USA spielen? – Also du heißt Bill, wohnst in Miami, ihr habt aber auch große Wohnungen in New York und LA und einen Jet, um immer hin und herzufahren. Und Autos, Pferde und Boote sowieso. Eurer Firma gehört etwa die Hälfte der Bananenplantagen in Mittelamerika und deshalb verdienst du 60 Cent an diesen Bananen hier. Ich habe heute morgen 2 Euro für diese 10 Bananen bezahlt. Also eine Banane kostet ...? 3 Bananen gehören also dir.“ (Bill kriegt die Bananen).*

Es folgen die Reedereibesitzerin (Wilma, Litauen, 1 Banane), der Reifereibesitzer (Kurt, Hamburg, 1 Banane), die Großhändlerin, der 1,20 Euro bezahlte (Sandra, Hamburg, 2 Bananen) und der Gemüsehändler, der 1,60 Euro an Sandra bezahlte (Mehmet, Hamburg, 2 Bananen).

Bleibt noch 1 Banane und die Frage, wen wir vergessen haben. Meist kommen die Kinder ziemlich schnell darauf, dass die Arbeiter noch fehlen und so muss sich der Rest der Klasse die eine Banane teilen. Das Spiel endet damit, dass die Kinder die Bananen essen. Üblicherweise entsteht vorher eine Diskussion, wie eine gerechte Verteilung der Früchte aussehen könnte. Dieses Spiel verbindet Informationen, z.B. über die Reiferei von Kurt, mit einer plastischen Darstellung der ungerechten Verteilung des Kaufpreises und einer Diskussion dieser Ungerechtigkeit. Es sind sicherlich noch mehr spielerische Elemente entwickelbar als auf einer engen Barkasse mit Motorengeräusch möglich sind.

## **Porträt: Werkstatt 3 – Bildungswerk**

Das Bildungswerk gibt es seit 1994 und wurde auf Initiative der Werkstatt 3, einem aus 16 Gruppen bestehenden Informations- und Kommunikationszentrum, gegründet. Ziel des Bildungswerks ist es, entwicklungspolitische Themen im alltäglichen Bewusstsein zu verankern, die Bildungs- und Pressearbeit zu professionalisieren sowie neue methodisch-didaktische Konzepte zu entwickeln. Das Hauptprojekt des Bildungswerks 3 ist das Schulcafé Agenda 21. Es ist kein Café im klassischen Sinne, sondern eine Art Börse außerschulischer Aktivitäten zu entwicklungs-, sozial und umweltpolitischen Themenfeldern. Die Aktivitäten umfassen unter anderem interkulturelle Veranstaltungen, Kinderhafenrundfahrten, Workshops, Stadtrundgänge und Rallies.

## **Materialien**

Beim Werkstatt 3 – Bildungswerk gibt es Lehrer-Infomaterial zur Rundfahrt Bananen und Schokolade (4 Euro) und Vorbereitungsmaterial zur Rundfahrt Dritte Welt Handel (7 Euro). Letztere ist für die Jahrgangsstufen 7–10.

## **Kontakt**

Werkstatt 3 – Bildungswerk

Reimer Dohrn

Nernstweg 32–34

22765 Hamburg

Tel: 0 40 / 3 90 33 65

e-mail: Werkstatt3-Bildungswerk@t-online.de

www.werkstatt3.de